

Der erste Eindruck ist derjenige der Stille

Aarau In der Neuen Galerie 6 stellt gegenwärtig Gaby Wartmann aus. Die Künstlerin wohnt und arbeitet in Aarau und führt hier eine Malschule.

Die Farbe werde nicht entschieden ausgewählt, sondern entspringe eher einer momentanen Befindlichkeit, schreibt Martin Kraft in einer Würdigung der Künstlerin, die bis 11. Juni in der Neuen Galerie 6 ausstellt. Ein intensives Blau lasse unwillkürlich an orientalische Innenräume denken; ansonsten sei die Farbgebung zurückhaltend. Das haptische Erleben und Erfühlen des Bildträgers sei, so Kraft, für Gaby Wartmann Gottpreis wesentlicher Schaffensimpuls.

Genaueres Hinschauen ist wichtig

Beim Zerknüllen von Transparentpapier werde dieses Erleben besonders intensiv. Die Künstlerin liebt es, Papier übereinanderzukleben, zu schichten. Beim näheren Hinsehen ist nicht immer alles das, als was es auf den ersten Blick erscheint. Scheinbar Zerknittertes und Gefaltetes kann auch blosses Trompe-l'oeil sein, gemalt in einer ebenso komple-

xen wie raffinierten Maltechnik, die etwa auch Farbe mit Bleistift, Öl mit Acryl kombiniert. Martin Kraft: «Man muss also hier mehr denn je genau hinschauen.» Es entstünden Strukturen, Bildräume, die den Blick in die Tiefe zögen und ihm doch Grenzen setzten. Sie erzeugten Bewegung, wobei der erste Eindruck vieler Arbeiten derjenige der Stille sei.

Gaby Wartmann Gottpreis wohnt in Aarau, wo sie neben der Malerei eine eigene Malschule führt. Sie ist 1950 in der Tschechoslowakei geboren und lebt seit 1982 in der Schweiz. Sie besuchte 1968 die Kunstgewerbeschule in Bratislava. 1972 bis 1978 studierte sie an der Hochschule für Kunst und Gestaltung in Prag und schloss mit Auszeichnung ab. Ab 1978 folgten diverse typografische und illustrative Arbeiten für verschiedene Buchverlage. Sie zeigte ihre Werke an diversen Einzel- und Gruppenausstellungen in der Schweiz und im Ausland. (KEL)

Ausstellung: Neue Galerie 6, Milchgasse 35, Bilder von Gaby Wartmann, Donnerstags, 18 bis 20 Uhr, Samstag, 14 bis 16 Uhr, Sonntag, 14 bis 16 Uhr. www.neuegalerie6aarau.ch